

AIR POÉTIQUE 5785

Tales of Air & Earth —
Eine komponierte Konzertperformance

CENTRAL USTER
Freitag, 24.10.2025, 20:00
Samstag, 25.10.2025,
11:00 für Kinder, 15:00 für Jugendliche, 20:00

KUNSTRAUM WALGHETURM, ZÜRICH
Samstag, 13.12.2025, 20:30
Weitere Konzerte in Bern und Basel folgen.
Informationen unter www.air-schweiz.com

Fünf Werke, drei davon Uraufführungen, verbinden und verschmelzen sich zu einem Ganzen, zur Aufführung in einem Raum, den sich Publikum und MusikantInnen teilen. Naturphänomene und der Atem als Ausdruck des Lebendigen und dessen Gefährdung durch zerstörerisches Handeln bilden den Hintergrund für die Entstehung der Werke, die ganz unterschiedlich auf die Thematik reagieren und darauf eingehen.

Die Flöten- und Perkussionistin Atrial Cohen, unterstützt vom Perkussionisten Till Lingenberg, bewegt sich durch den Raum und verschiedene liveelektronische Settings. Das Publikum ist mitten im Geschehen, mal ganz nah an den Instrumenten und ihren Klängen, mal umgeben und eingehüllt vom Klang einer Vielzahl von Lautsprechern.

AIR POÉTIQUE steht als Label über einer Reihe von Projekten mit verschiedenen Titeln, bei denen die Verbindung zwischen Mensch und Natur im Zentrum steht wie auch die Rolle der freien Kunst in der Gesellschaft. Die Zahl 5785 steht symbolisch für den globalen, gemeinsamen und solidarisierenden Änderungsprozess.

Minikräfte:
Atrial Cohen, Flöte & Performance
Till Lingenberg, Vibraphon/Perkussion
Jens-Alexander Dürst, Violoncello
Lina Edermark

Werke:
Atrial Cohen, *Air (Aria Cantata)*
für Flöte, Klarinette & Live-Elektronik
Daniel Wenzberg, *Flügel/Inkubator*
für Flöte und Live-Elektronik (2024/25)
Svenja Juchacz, *Supra (2024/25)*
für Flöte und Live-Elektronik
Alfred Rosenwieser, *Tales of Air and Earth*
für Flöte, Perkussion und Live-Elektronik
Klaus Krieger, *Ätherische Klänge* (2023-24)
Tobias Gredemeyer, *Äther* (2023)
für Flöte solo, Live & Elektronik

Hinweise:
Für den Veranstaltungsort für Kinder und Jugendliche werden diese die Sonntagskonzerte des Festivals selbst erkunden und erfahren, wie sie die von ihnen produzierten Töne mit Hilfe der Live-Elektronik verändern und sich im Raum bewegen können. Kunst als Schrittmacher aus den Werken werden gespielt und erkundet.

Die Kinder und Jugendlichen sind eingeladen, ihr eigenes Instrument oder Klangspiel-Objekt mitzubringen. Das Programm für Kinder dauert ca. 40 Minuten, für Jugendliche ca. 50 Minuten.

central*

uster
Informationszentrum

Stadt Zürich
Kultur

Unterstützt durch die
Kulturförderung